

Titel der Drucksache:

Sicherheit der Brachfläche JOV752 "Einkaufs-
und Versorgungszentrum Leipziger Straße"

Drucksache

1684/22

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.09.2022	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO


Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wie Augenzeugenberichte aus den Sommermonaten über vermehrte Brände sowie die aktuellen dramatischen Entwicklungen mit einem Toten und einem Schwerverletzten auf der Brachfläche des Bebauungsplans JOV752 "Einkaufs- und Versorgungszentrum Leipziger Straße" (siehe deutschlandweite Medienberichte) zeigen, ist die Sicherheit des umliegenden Stadtgebiets und der direkten Anwohnerinnen und Anwohner nicht hinreichend gewährleistet. Besonders gefährdet waren und sind zudem Menschen ohne festen Wohnsitz, die diesen Ort aus unterschiedlichen Gründen zur Übernachtung nutzen. Ein Beginn des Bauprojekts ist auf Grund der noch nicht vorliegenden Baugenehmigung aktuell nicht möglich.

Daher stelle ich folgende Fragen an die Stadtverwaltung:

1. Ist eine aus Sicherheitsgründen vorgezogene Bearbeitung des Bauantrages möglich - wenn nein, warum nicht?
2. Welche Maßnahmen können umgehend ergriffen werden, um die Sicherheit von dort Zuflucht Suchenden und von Anwohnerinnen und Anwohnern sicherzustellen, bis die Baugenehmigung vorliegt?
3. Was gedenkt die Stadtverwaltung mit Blick auf die genannten Probleme außerdem zu unternehmen, und wie trägt sie der aktuellen Situation bspw. in Hilfesprächen mit in der aufsuchenden Sozialarbeit Tätigen Rechnung?

Anlagenverzeichnis

22.09.2022, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

